

TK: regionales -> thurkultur > TK: DynPG - Dynamic Pages > Regionales Kulturschaffen L...

www.infowilplus.ch

infowilplus.ch

Daten: Aadorf/Region: 01.09.2018

Home

WIKI / Broschüren

Umfeld

Flaach / Degerenheim

Obere / Biefelkären

Wachschaffensbach

Zentral

Obere / Biefelkären

Toggenburg

Schaffhausen

Region

Special

Business

Forum

Über uns



Sie prägen den Starttag der Kulturwoche im Aadorfer Gemeindezentrum. v.l. Michael Sarbach, OK-Präsident Pascal Mettler, Projektkoordinatorin Lilo Wellinger, Kultur Aadorf, Gemeindevizepräsidentin Mathias König, René Blöchlinger, Hauptpatron Raffeisen und Kathrin Dörig, Kulturbeauftragte Stadt Wil.



Zum Eröffnungsdinner der Kulturwoche erschienen die Delegierten aus den 22 beteiligten Gemeinden.

tkultur > TK: DynPG - Dynamic Pages > Regionales Kulturschaffen L...

www.infowilplus.ch

www.infowilplus.ch

Zum Eröffnungsdinner der Kulturwoche erschienen die Delegierten aus den 22 beteiligten Gemeinden.

Regionales Kulturschaffen im Ausnahmezustand

In Aadorf startete das Programm der Kulturwoche mit der Mojo Blues Band aus Wien und zelebrierte 100 Jahre Bluesgeschichte.

Néboa Jung

Am Montagabend startete im Gemeindezentrum Aadorf die vor Jahresfrist angekündigte Kulturwoche, welche bis zum 5. Mai in 22 Gemeinden SG und TG für 74 kulturelle Auftritte sorgt. Begleitet mit Ausstellungen über musikalische Auftritte bis zu gastronomischen Vorstellungen bieten sich dem interessierten Publikum an. OK-Präsident Mike Sarbach betonte zur Eröffnung, dass nicht allein eine kulturelle Stärkung der Region stattfindet, sondern auch Grenzen überbrunden werden. Er freute sich über den Anlauf, der auch weitere Gemeinden einbezieht. Gemeindevizepräsident von Aadorf, René Blöchlinger vom Sponsoring Raffeisen und Lilo Wellinger in ihrer Thurgauer Sonntagsnacht.

Die Organisatoren der kantonsgrenzüberschreitenden Kulturwoche dürfen zur Eröffnungsfest der Kulturwoche im Gemeindezentrum Aadorf aufatmen, die grosse Vorbereitungsphase hat nun starten zu lassen. Gemessen an den 74 angekündigten Anlässen in den 22 Gemeinden befindet sich die Region buchstäblich im kulturellen Ausnahmezustand.

Viele Menschen begeistern

Mike Sarbach konnte die Eröffnung im kleinen Saal vor einer grossen Zahl Delegierten aus den 22 Gemeinden und weiteren Kulturverantwortlichen starten. Das Ziel der Kulturwoche liegt in der kulturellen Stärkung der Region. Das sechstägige Programm über die 22 Gemeinden soll viele Menschen für Kultur begeistern. Es bietet sich ein eindeutliches Angebot, das sicher vielen Bedürfnissen entsprechen könnte.

Das OK habe bei der Vorbereitung mit viel Motivation und Begeisterung gearbeitet. Daran hob insbesondere die Einsätze von Pascal Mettler im Bereich Koordination der Anlässe und des grossen Einsatzes von Kathrin Dörig, Kulturbeauftragte der Stadt Wil, hervor. Für das Gelingen habe es eine breite Trägerschaft erfordert. Dazu hätten die Stadt Wil, Thur Kultur, Hauptpatron Raffeisen, die Kantone St. Gallen und Thurgau und weitere Gönner beigetragen.



OK-Präsident Mike Sarbach: "Die Kulturwoche sorgt für eine kulturelle Stärkung der Region".



Mathias König, Gemeindevizepräsident Aadorf: "Die Gemeinde Aadorf kann in der Kulturwoche wie ein Stern wirken und den zahlreichen Aktivitäten".

www.infowilplus.ch

habe es eine breite Trägerschaft erfordert. Dazu hätten die Stadt Wil, Thur Kultur, Hauptpatron Raffeisen, die Kantone St. Gallen und Thurgau und weitere Gönner beigetragen.



René Blöchlinger, Raffeisen Aadorf, freut die regionale Raffeisengruppe, welche als Hauptpatron der Kulturwoche unterstützt. Die professionelle Organisation habe sie von Raffeisen überzogen, das Hauptpatronat zu übernehmen. Raffeisen Aadorf unterstütze zu dieser weitere lokale Anlässe.

Lilo Wellinger überbrachte die Grüsse der Trachtengruppe. Ihr Auftritt in der Thurgauer Sommer-Sonntagsnacht sei auch ein Stück Kulturgut. Erfreulich nannte sie die persönliche Unterstützung der Gemeinde, dass der Auftritt der Europa-bekannteren Blues Band „Mojo“ möglich geworden sei.

Stimmung par mit den Mojo Blues Band Leaders

Im Anschluss stand für Aadorf der erste Anlass auf dem Programm mit dem Auftritt der Mojo Blues Band. Offensichtlich erreichte das Angebot eine grosse Zahl Blues Fan, sodass sich der grosse Kleinratsaal intensive Hochkonzentration bis auf letzte Plätze füllte.

Dass es ein Blues-Absend der besonderen Klasse werden sollte, dafür war mit den vier Bandmitgliedern. Die Band bot mit ihrem Auftritt eine Abfolge 100 Jahre Bluesgeschichte an.

Die ersten Anlässe sind bereits Geschichte

Am ersten Tag der Kulturwoche startete eine grosse Zahl kultureller Anlässe. In Aadorf spielte die Mojo Blues Band auf. Begeistert startete mit „Chor trifft Brass – Ein Konzert“ Offene Probe Hess in München mit dem Singsongchor. Tagerschen-Teatler startete mit „Offenes Kunststicker“.

In der Stadt Wil liefen gleich drei Anlässe „Best of Goldthumer Filmpop“, Ausstellung bei Val-Schöpping, Kunstobjekte und Malerei im Hof und ein Auftritt beim „musical Theater“. „Aunt aus Schwyz und Hof“ trass es in Wilen b.Wil. Überregional bietet sich die „Viel-Tour-Musik mit Blumensätzen“.



Lilo Wellinger: "Als Trachtentanzgruppe erregte ich mit meiner Thurgauer Sonntagsnacht für einen kulturellen Beitrag".



Eric Tramer von Mojo Blues Band wachte das Publikum von Beginn weg zu begeistern.

TK: regionales -> thurkultur > TK: DynPG - Dynamic Pages > Regionales Kulturschaffen L...

www.infowilplus.ch

www.infowilplus.ch

Die Mojo Blues Band spielte im Kleintheater des Aadorfer Gemeindezentrums zum Auftakt der Kulturwoche auf.



Die Mojo Blues Band spielte im Kleintheater des Aadorfer Gemeindezentrums zum Auftakt der Kulturwoche auf.



Pascal Mettler, Koordinator der Anlässe konnte vor vollem Saal den ersten Anlass mit der Mojo Blues Band eröffnen.



Der Theatersaal füllte sich bis auf letzte Plätze.



Charlie Furthner ist bei schnellen Einsätzen nicht zu bremsen.



Gib alles: Eric Fast bei seiner Solo-Einlage.

Artikel per Email weiterempfehlen

Gefällt mir Teilen Sei der Erste deiner Freunde, demer das gefällt